

Presseinformation



Beim Online-Weihnachtseinkauf auch auf Sicherheit setzen

Polizei, eBay und der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel e.V. (bevh) informieren über die grundlegenden Regeln zum sicheren Geschenkekauf im Internet

Stuttgart/Berlin – Weihnachtsgeschenke lassen sich schnell mit wenigen Mausklicks online bestellen. Auch 2014 wird die Zahl der Online-Käufer gerade zu Weihnachten wieder steigen. Doch neben der Bequemlichkeit spielt auch die Sicherheit beim Online-Einkauf eine große Rolle. Die Kampagne „Online Kaufen - mit Verstand!“ der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes, des weltweiten Online-Marktplatzes eBay und des Bundesverbandes E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) informiert anhand der „Sieben Goldenen Regeln“ über den sicheren Einkauf im Netz.

Gerade in der Vorweihnachtszeit ist der digitale Warenkorb gut gefüllt – doch nicht jedes Internet-Schnäppchen war im vergangenen Jahr auch eines. Das belegen die Fallzahlen aus der Polizeilichen Kriminalstatistik für Deutschland beim Warenbetrug mit dem Tatmittel Internet: Sie stiegen auf 67.963 Fälle im Jahr 2013. Im Vergleich dazu wurden 2012 54.164 Fälle von Warenbetrug registriert. Opfer von Warenbetrug erstehen im Internet Waren, bezahlen diese meist per Vorkasse, erhalten diese aber nicht. Diese Betrugsform macht über ein Viertel (26,4 Prozent) aller Straftaten (257.486 Fälle insgesamt) aus, die mit dem Tatmittel Internet 2013 erfasst wurden. „Der Anstieg der Fallzahlen zeigt deutlich, dass Vorsicht immer angebracht ist – besonders auch beim Einkauf im Internet“, sagt **Gerhard Klotter**, Vorsitzender der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes. „Betrügerische Internetangebote fallen oft durch besonders günstige Preise auf. Deswegen sollte jeder Einkauf im Internet gründlich geprüft werden. Sichere Zahlungswege und ein schnell auffindbarer Verweis auf das Widerrufs- und Rückgaberecht können dabei helfen, seriöse Anbieter von Betrügern zu unterscheiden“, erklärt Klotter. In jedem Fall gilt aber: „Wer Opfer eines Betrugs beim Online-Kauf geworden ist, sollte bei der Polizei Anzeige erstatten“.

Martin Groß-Albenhausen, Referent für E-Commerce und Marketing beim bevh, fügt an: „Immer mehr Menschen nutzen gerade zu Weihnachten die Vorteile des stressfreien Online-Einkaufs. Befolgt man einige grundlegende Regeln, kann man sich vor schwarzen Schafen

schützen und die Adventszeit umso entspannter genießen. Eine Kampagne wie „Online Kaufen - mit Verstand!“ hilft maßgeblich dabei, Verbraucher zu informieren und zu sensibilisieren.“

Dr. Nikolaus Lindner, Leiter Government Relations und Experte für Verbraucherthemen bei eBay in Deutschland, sagt: „Um beim Geschenkekauf auf Online-Marktplätzen wie eBay auf der sicheren Seite zu sein, sollten Käufer insbesondere sichere Zahlungsmethoden wie zum Beispiel PayPal wählen. Auch das eBay-Garantie-Logo weist darauf hin, dass Käufer bei einem damit ausgezeichneten Artikel ein besonders sicheres und gleichzeitig auch sehr schnelles und versandkostenfreies Einkaufserlebnis erwarten können.“

Die „Sieben Goldenen Regeln“ zum sicheren Einkauf im Internet:



Regel 1: Wählen Sie sichere Passwörter und geben Sie diese niemals an Dritte weiter.

Regel 2: Achten Sie auf technische Sicherheit bei der Datenübertragung.

Regel 3: Überprüfen Sie die Seriosität des Anbieters.

Regel 4: Prüfen Sie Artikelbeschreibung sowie Versand- und Lieferbedingungen.

Regel 5: Wählen Sie sichere Zahlungsmethoden.

Regel 6: Achten Sie auf Ihr Widerrufs- oder Rückgaberecht bei gewerblichen Anbietern.

Regel 7: Schützen Sie sich vor Datenklau.

Auf der Kampagnenwebsite www.kaufenmitverstand.de finden sich detailliertere Informationen zu den „Sieben Goldenen Regeln“, Links und weitere Informationsangebote in Sachen Online-Sicherheit sowie ein Glossar mit Erläuterungen der wichtigsten Begriffe rund um das Thema sicherer Internet-Kauf. Die Besucher haben zudem die Möglichkeit, eine Safety Card und das Faltblatt „Alles, was Recht ist – Ihre Rechte als Online-Käufer“ downzuloaden. Dort und unter www.polizei-beratung.de/presse finden Sie zudem die Pressemitteilung.

Druckfähiges Bildmaterial zur Kampagne erhalten Sie auf der Website unter [diesem Link](#).

Die Partner der Initiative „Online Kaufen – mit Verstand!“

Das **Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK)** informiert die Bevölkerung, Multiplikatoren, Medien und weitere Präventionsträger über aktuelle Erscheinungsformen der Kriminalität und Möglichkeiten zu deren Verhinderung. Dies geschieht vor allem durch die Entwicklung und Herausgabe von Massenmedien, wie Broschüren und Plakate, Filme, PC-Spiele sowie kriminalpräventive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Damit werden die örtlichen Polizeidienststellen und andere Einrichtungen, zum Beispiel Schulen, in ihrer Präventionsarbeit unterstützt.

Über den bevh:

Dank E-Commerce und Internet ist der Versandhandel so vital wie nie. Der Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh) ist die Branchenvereinigung der Interaktiven Händler (d.h. der Online- und Versandhändler). Die Branche setzt aktuell jährlich im Privatkundengeschäft allein mit Waren rund 40 Mrd. Euro um. Der Online-Handel mit Waren hat daran einen Anteil von über 80 Prozent. Der jährliche Gesamtumsatz im Geschäft mit gewerblichen Kunden wird auf mindestens 8,8 Mrd. Euro geschätzt. Neben den Versendern sind dem bevh auch namhafte Dienstleister angeschlossen. Der bevh vertritt die Brancheninteressen aller Mitglieder gegenüber dem Gesetzgeber sowie Institutionen aus Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus gehören die Information der Mitglieder über aktuelle Entwicklungen und Trends, die Organisation des gegenseitigen Erfahrungsaustausches sowie fachliche Beratung zu den Aufgaben des Verbands.

Über eBay:

eBay zählt mit 152 Millionen aktiven Käufern zu den größten Online-Marktplätzen weltweit und verbindet die Menschen mit den Dingen, die sie brauchen und mögen – jederzeit und überall. Das ständige Angebot auf dem weltweiten eBay-Marktplatz umfasst mehr als 800 Millionen Artikel von privaten und gewerblichen Verkäufern. Bei der Mehrheit der Artikel handelt es sich um Neuware, die zu Festpreisen angeboten wird. Mit mobilen Apps, die in 190 Ländern erhältlich sind, bietet eBay einfachen Zugriff auf Waren von regional ansässigen Händlern ebenso wie von Anbietern aus der ganzen Welt. Durch branchenspezifische Einkaufswelten wie eBay Fashion und eBay Motors schafft eBay auf einzelne Kategorien individuell zugeschnittene Einkaufserfahrungen. Verkäufer können über eBay ihre Artikel Verbrauchern in der ganzen Welt über eine Vielzahl von Kanälen anbieten – online, mobil und stationär. Weitere Informationen finden Sie unter www.ebay.de sowie www.ebay.com.

Kontakt Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes:

Andreas Mayer
Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes
Taubenheimstraße 85
70372 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711-5401-2062
Fax: +49 (0)711-2268000
E-Mail: presse@polizei-beratung.de
URL: www.polizei-beratung.de

Kontakt Bundesverband E-Commerce und Versandhandel e.V. (bevh):

Franziska Solbrig
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Friedrichstraße 60
D- 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30-20 61 385-16
E-Mail: franziska.solbrig@bevh.org
URL: <http://www.bevh.org>

Kontakt eBay:

Maike Fuest
eBay Corporate Services GmbH
Marktplatz 1
D-14532 Europarc-Dreilinden
Tel.: +49 (0)30-8019-5161
E-Mail: presse@ebay.de
URL: www.ebay.de